



Der Arbeitskreis Ökumene der  
evangelischen und katholischen  
Kirchengemeinden Nierstein  
lädt ein zum

# ***FORUM ÖKUMENE***

**Nutztier und Mitgeschöpf!**

**Tierwohl, Tierhaltung, Ernährungsethik,  
und Nachhaltigkeit aus christlicher Sicht**

**Vortrag und Diskussion mit**

**Dr. Maren Heincke (Dipl.-Ing.agr.)**

Frau Dr. Maren Heincke ist seit 2003 „Referentin für den Ländlichen Raum“ im Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN. Sie ist Mitglied der „Kammer für nachhaltige Entwicklung“ der EKD und auch in anderen Gremien mit diesem Themenbereich befasst.

Den Abend moderiert **Otto Schätzel**.

**Mittwoch, 2. September 2020 um 19.30 Uhr  
in der Martinskirche in Nierstein**

(Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der Corona Richtlinien statt – siehe Rückseite!)

Am 2. September wird Dr. Maren Heincke im Rahmen der Reihe *FORUM ÖKUMENE* in der Martinskirche Nierstein über das Thema „**Nutztier und Mitgeschöpf! – Tierwohl, Tierhaltung, Ernährungsethik und Nachhaltigkeit aus christlicher Sicht**“ referieren. Bereits im vergangenen Jahr war ihr Vortrag über die „Bewahrung der Schöpfung im Spannungsfeld zwischen christlicher, wirtschaftlicher und politischer Verantwortung“ auf großes Interesse gestoßen.

In den vergangenen Monaten sind im Zuge der Corona-Pandemie viele Missstände in unserer Gesellschaft offen zutage getreten – wie jüngst in der Fleischindustrie. Betraf dies in erster Linie Missstände rund um die Unterbringung und Arbeitsbedingungen der dort Beschäftigten, so entwickelte sich in der Folge eine kontroverse Debatte, die die Bereiche Landwirtschaft, Lebensmittelindustrie und Verbraucherverhalten gleichermaßen tangiert. In Ihrem Vortrag am 2. September wird Dr. Maren Heincke den Focus auf die „Nutztierethik“ legen: „Wie geht unsere Gesellschaft mit Nutztieren um und welche Auswirkungen hat das auf die Umwelt und die globale Entwicklung? Was sagt die Bibel zum Verhältnis zwischen Mensch und Tier? Was können, was müssen wir als Verbraucher tun?“

**Nierstein, 2.September um 19.30 Uhr in der Martinskirche.** Nach dem etwa einstündigen Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen an die Referentin zu richten. Durch den Abend moderiert Otto Schätzel.

Die Veranstaltung wird unter Corona-Bedingungen stattfinden. Es besteht beim Betreten der Martinskirche Maskenpflicht bis zum Sitzplatz; außerdem werden am Eingang die Kontaktdaten erhoben, die nach zwei Wochen vernichtet werden.